



MELAZA

von Carlos Lechuga, Kuba 2012

In seinem nachdenklich-amüsanten Liebesfilm MELAZA betrachtet der Regisseur Carlos Lechuga seine kubanische Heimat fern von der Hauptstadt Havanna.

Melaza heißt bei ihm der Ort des Geschehens, und der titelgebende Name steht für jene Industrie, auf die Kuba voll setzte: Zucker. Der Zucker ist Vergangenheit in Melaza. Fast alle Bewohner haben das Dorf verlassen, nachdem die riesige Zuckermühle stillgelegt wurde. Draußen auf dem Land scheint die Zeit noch viel stärker still zu stehen, die Revolution erstarrt. Die Menschen haben sich darauf eingerichtet, dass eigentlich nichts mehr geht. Gerade deshalb ist Fantasie gefragt, denn man will das Leben ja doch genießen, auch wenn die alten Träume vielleicht nicht so wahr geworden sind, wie man sich das gewünscht hätte.

Aldo und Monica leben in Melaza, einem abgeschiedenen Flecken Kubas, der schon bessere Zeiten gesehen hat. Sie lieben einander wie am ersten Tag und dies, obwohl die Umstände nicht ganz einfach sind. Er arbeitet als Lehrer, sie ist in der stillgelegten Zuckerfabrik angestellt. Carlos Lechuga erzählt ihre Liebesgeschichte und betrachtet dabei mit leisem Humor die Tücken des Lebens und wie die Menschen in Kuba sie meistern.

Bahnhof Langendreer • Raum 6

Wallbaumweg 108 • 44894 Bochum

19.07.2018 – 19:00 Uhr

Eine Veranstaltung des HCH Filmclubs

Einleitung: Rainer Vowe

Im **HCH e.V. Filmclub** wird versucht, die derzeitige, schnelle Veränderung vieler gesellschaftlicher Bereiche in Kuba anhand kubanischer und lateinamerikanischer Diskurse zu verfolgen und zu analysieren. Am Beispiel kubanischer (und auch regionaler) Filme - Fiktion ebenso wie Dokus - wollen wir die Sicht überwiegend kubanischer Künstler*innen und Intellektueller auf aktuelle und historische Entwicklungen, Konzepte, Debatten wie auch Widersprüche und Probleme der kubanischen Gesellschaft kennenlernen und diskutieren.

HCH e.V.-Filmclub: Die Diskussionsveranstaltungen mit Filmbeispielen richten sich an Mitglieder der HCH e.V., Förderer und an den Aktivitäten des Vereins Interessierte; die insofern geschlossenen Veranstaltungen sind eintrittsfrei.